

Faszination Technik Mobil

M.A. Thomas Zurfluh, Dozent Medienbildung und Informatik

MINT-Förderung

An der PH Zug engagieren sich die Fachschaften Mathematik, Medien und Informatik, Technisches und textiles Gestalten (TTG) sowie Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) für eine zeitgemässe Aus- und Weiterbildung im MINT-Bereich. Eine gemeinsame Gruppe entwickelte neue fächerübergreifende Angebote für das Technik-Mobil in Zusammenarbeit mit bildxzug. Die Unterrichtsangebote werden sprach-sensibel formuliert und sprechen Kinder unabhängig von ihrem Geschlecht an. Die Anliegen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung werden angemessen berücksichtigt.

Partnerschaftliche Allianz

2011 initiierte die Zuger Wirtschaftskammer das Projekt «Faszination Technik», um dem Fachkräftemangel im MINT-Bereich entgegenzuwirken. 2016 wurde die Leitung des Projekts an bildxzug übergeben. Ziel ist die Förderung und Bekanntmachung verschiedener MINT-Fächer und Berufe. Das Angebot umfasst Kursangebote in Workshop-Form, die mit Halbklassen im Technik-Mobil durchgeführt werden können. Für die didaktische Einbettung der Workshops wurde die PH Zug als Partner eingeladen.



Zielgruppen

Die Zielgruppen sind in einem ersten Schritt:

- Kinder und Jugendliche im 1. und 2. Zyklus (1.-6. Klasse).
- Ein besonderes Augenmerk liegt auf der gleichberechtigten Förderung von Mädchen und Kindern mit Deutsch als Zweitsprache.
- Allenfalls werden in einem zweiten Schritt auch Jugendliche im 3. Zyklus angesprochen.

Zusätzlich bietet das «Faszination Technik-Mobil» Unterstützung für die Lehrpersonen. Der neue Lehrplan rückt MINT-Inhalte vermehrt ins Zentrum. Nicht alle Lehrpersonen fühlen sich ausreichend kompetent in technischen Belangen. An manchen Schulen fehlt es zudem an Materialien, um technische bzw. experimentelle Unterrichtssequenzen lehrplankonform umzusetzen.

Projektziele – Mündigkeit und Teilhabe

Das übergeordnete Ziel ist die MINT-Förderung im Kanton Zug – insbesondere auch für Mädchen und Kinder mit Migrationshintergrund. Das «Faszination Technik-Mobil» ist eine Dienstleistung für Schulen. Es erreicht deshalb sämtliche Kinder einer Klasse. Gleichzeitig werden die Lehrpersonen, welche ihre Schüler*innen begleiten, in ihrem MINT-Unterricht mit Materialien, exemplarischen Unterrichtssequenzen und persönlicher Weiterbildung unterstützt.

In Zusammenarbeit mit bildxzug wurden neue, qualitativ hochwertige, fächerübergreifende Unterrichtseinheiten erarbeitet. Diese sind Lehrplan21-konform und nehmen Bezug zu den obligatorischen Lehrmitteln in den MINT-Fächern im Kanton Zug. Die Unterrichtsangebote werden sprach-sensibel formuliert und sprechen Kinder unabhängig von ihrem Geschlecht an. Die Anliegen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung werden angemessen berücksichtigt.

Eindrücke

